Was ist T-TRAK?

T-TRAK ist ein zweigleisiges Modulsystem, das einfach einfach auf den Tisch gestellt werden kann.

Lee aus den USA hat den Slogan und das Logo erfunden:

Die Austalier meinen: "No legs, No wires, Just sit them on the table!"

Ich meine: T-TRAK in N ist ein Modulsystem für alle Modelleisenbahner, egal welcher Spurweite, klein und fein



Mit T-TRAK, einem Modulsystem ohne Beine, einfach auf den Tisch gestellt, sparen sie viel Zeit gegenüber dem Bau von festen Anlagen oder großen Modularrangements. Die Module kann man schnell zusammenstellen und leicht in jedem Auto transportieren. Zuhause in einem Bücherregal oder auf dem Sideboard ausgestellt können Sie ihr "Eisenbahnreich" immer aktuell geniesen. Aktuell? Da die Module sehr übersichtlich sind fällt es Ihnen sicher leicht eine neue Bauidee zu basteln. Gruppen von Modellbastlern können sich mit ihren eigenen Modulen treffen, auf Tischen, z.B. in einem Gruppenraum, leicht und einfach ihre mitgebrachten Module zusammenstecken und das Modelleisenbahnerlebniss gemeinsam geniesen, fachsimpeln... Auch in der Familie ist gemeinsames "Züge fahren" ein neues Erlebnis, jeder kann "seine eigene Idee" selbst verwirklichen oder man baut zusammen ein überschaubares abgeschlossenes Thema. T-TRAK ist ein Modulsystem das eigentlich alle Modell-eisenbahner anspricht. Es gibt viele Gründe ein Modul oder auch ein ganzes Layout, z.B. ein Oval aus vier Ecken und zwei Geraden zu bauen. Ein paar fallen mir noch ein: z.B. eine Szene aus dem Urlaub oder einfach aus einem anderen Land, um das man sich sonstwie interessehalber kümmert..... oder wenn die Lust am großem Modularangement rumzubasteln nachläßt und man einen kleinen Zwischenerfolg braucht, oder wenn der Rücken nicht mehr mit macht die großen Module "umherzuschleppen", dann ist es Zeit für was kleines

Trams. Trolleys. Trains. Two Track. Table Top

In Japan ist diese Modulidee entstanden, Lee Monaco-FitzGerald aus den USA hat dann eine T-TRAK Norm definiert und in den USA verbreitet. Deren Hindergrundwissen in Spur N basiert auf viele Jahre Arbeit mit dem NTRAK Modulsystem. Besuchen sie doch <u>WWW.T-TRAK.ORG</u> dort finden sie mehr Infos über Lee und das T-TRAK Konzept.

T-TRAK wurde für Spur N entwickelt, ist aber auch in andere Spurweisen wie Z, HO oder T umgesetzt worden (Details auf www.T-TRAK.org). Das T-TRAK Modulsystem basiert auf der sicheren und einfachen Verbindung der Kato Unitrack® Gleise. Unitrack® wird von KATO, einer Modelleisenbahnfirma aus Japan, produziert.

Ein deutschsprachiges T-TRAK Forum ist im Aufbau: http://de.groups.yahoo.com/group/T-TRAK in deutsch/

Historie:

In Deutschland habe ich T-TRAK zum erstenmal 2006 auf der Sommer-Jamboree von GermaNTRAK e.V., einem Verein, der sich mit US-Bahnen in Spur N beschäftigt, vorgestellt.

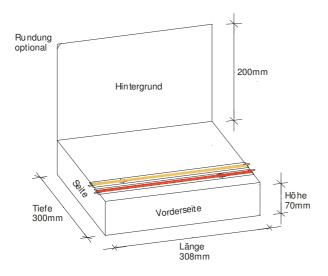
Matthias May von Ntrak Swiss Division hat 2009 T-TRAK auf der US Convention in Adliswil vorgestellt und begonnen die Australischen Guidelines zu übersetzen. Wir werden dies nun zusammen machen und die Übersetzung bald vorstellen.

Beachte:

Für mich ist T-TRAK **keine** Konkurrenz zu dem Modulsystem, das man schon baut oder kennt, (ich) sehe es als

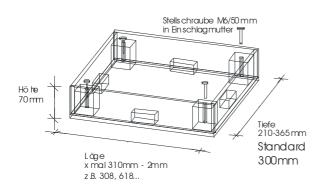
Verbindung aller Spur-N-ler für die Spur N!

T-TRAK-N Module



Gerade Module sind standardmäßig 308mm lang. So passen zwei KATO Unitrack® Gleisstücke (248mm und 62mm = 310mm) oben auf. Die Gleise schauen seitlich einen Millimeter über die Modulbox hinaus, so können die Uni-Joiner® genau zusammen-schließen. Der Spalt von zwei Millimetern zwischen den Modulen erlaubt es, diese auch leicht "Landschaftsschonend" mit einem Malerspachtel wieder voneinander zu trennen. Die Tiefe der Module kann vom ursprünglichem Standard 210mm bis theoretisch 365mm variieren.

Der T-TRAK-N STANDARD für Europa wird auf 300mm festgelegt. Module dieser Tiefe existieren schon in Schweden, der Schweiz und Deutschland.



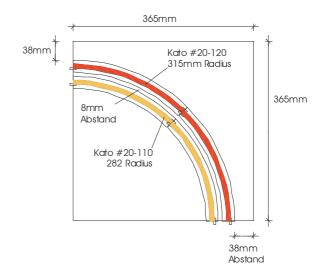
Anmerkung: Die Höhe der Box ist 70mm. Die vier Stellschrauben sind nur für evtl. Feinjustierungen. Denke einfach: 70mm das ist die Höhe.

Beachte: Der exakte Schienenabstand von 33mm ist absolut wichtig. Das Herzustellen ist keine große Sache. Ich verwende an beiden Enden ein Doppelgleisstück (#20-042, 62 mm) als Lehre, so kann ich die Gleise vor dem Befestigen genau positionieren.



Ecken:

Eckmodule sind genau 365mm im Quadrat groß. Obenauf kommen je zwei 45° Bogengleise mit 315mm und 282mm Radius. Die Gleise stehen auch hier an beiden Seiten um je 1mm über, so können die Uni-Joiner® genau schließen.



Elektrik:

In einem Layout muss nur ein Modul elektrisch ausgestattet sein. Dieses Modul bekommt die 62 mm langen Anschlußgleise BestNr. 20-041. Diese haben ein blauweißes Anschlusskabel. Das blaue Kabel wird jeweils an die äußeren Schienen angeschlossen. Auf diese Weise ist es leicht möglich (auch für Kinder) mit einem Trafo zwei Züge gegenläufig zu betreiben. Bei Weichenverbindungen der zwei Stromkreise ist die Polarität zu beachten! (Stecker dann vertauschen)

T-TRAK funktioniert auch in anderen Spurweiten, besuchen sie hier die amerikanische Webside.